



BURGENWELT

STARTS

[News](#)
[Burgen](#)
[Literatur](#)
[Links](#)
[Glossar](#)
[Exkursionen](#)
[Forum](#)


DIEPOLDSBURG | BURG MÖNSHEIM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Enzkreis](#) | [Mönsheim](#)
[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)


Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der Diepoldsburg, einer Niederungsburg, zeugt im wesentlichen nur noch der gut erhaltene Bergfried. Nach Abbruch traten Mauerreste zum Vorschein, die der Burg zu zusprechen sind. Nach neuesten Berichten beginnt man den Platz neu zu die Reste freigelegt und die Diepoldsburg erforscht werden.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°51'45.7" N, 8°51'47.1" E](#)
 Höhe: 348 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.

**Anfahrt mit dem PKW**

Von der A 8 Stuttgart-Pforzheim die Ausfahrt 46 (Heimsheim) nehmen und direkt weiter nach Mör. Die Diepoldsburg steht mitten im Ort, der Turm überragt die Häuser. Parkmöglichkeiten in Mönsheim.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1140	Erste urkundliche Erwähnung von Mönshheim, welches sich im Besitz des Klosters Weißenburg im E
1291	Das Lehnrecht an Mönshheim und der Diepoldsburg, benannt nach Diepold von Bernhausen der Le badischer Hand.
1339	Unter-Mönshheim, der Ort mit der Diepoldsburg, Ober-Mönshheim hier befindet sich heute nur noch an Graf Ulrich von Württemberg.
1411	Das Kloster Maulbronn erhält den Besitz Unter-Mönshheim mit der Diepoldsburg.
1442	Unter-Mönshheim und die Diepoldsburg kommen wieder zu Württemberg.
1498	Herzog Ulrich übergibt die Diepoldsburg der Gemeinde Mönshheim (Unter-Mönshheim). In der Schenk bereits als in ziemlich schlechtem Zustand erwähnt.
1645	Was von der Diepoldsburg noch übrig ist zerstören die Franzosen. Das Gelände um den Bergfried

Quelle: Mitteilungen der Gemeinde Mönshheim.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[03.04.2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

D

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung die